Kleine Feier

Neuer Name für Blick über Billerbeck

BOKEL. Der "Aussichtshügel mit Waldsofa" an der renaturierten Billerbeck hat nun einen richtigen Namen. Für "BillerBlick – Sett di henn!" haben die Billerbeckranger – eine Gruppe im Bokeler Bürgerverein, die sich um die naturnahe Pflege der Anlage kümmert – sich entschieden. Nach dem Aufruf des Bürgervereins waren 105 Namensvorschläge eingegangen. Sandra Wettje ("BillerBeck") und Gerda Wohltmann ("Sett di henn!") hatten am Ende mit ihren Vorschlägen die Nase vorn. Beide erhielten als Anerkennung ein kleines Taschenfernglas, um die Weiten der renaturierten Billerbeck künftig genau beobachten zu können.

Die Anregung des Bürgerverein Bokel, die Renaturierung
der Billerbeck für die Bürger
erlebbar zu machen, war von
Bremenports und dem Wasserund Bodenverband umgesetzt
worden. Gemeinsam mit Vertretern der Renaturierungsmaßnahme, die vor Ort waren, um
den Bürgern Informationen zu
geben, wurde nun gefeiert. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch Pascal Gentner. Gemeinsam wurde "Wo de Billerbeck dör use Bokel löpt" angestimmt, ein anlässlich der Namensgebung umgedichtetes
Lied von Gerda Fedder. (pm/krs)